



MAUTTURM HALLTHURM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Berchtesgadener Land](#) | [Bischofswiesen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Beim Mautturm Hallthurm handelt es sich, neben den Resten der Sperrmauer, um erhaltenen Rest einer Talsperre. Die Sperranlage bestand aus einem Torhaus mit Fallgatter, dem Mautturm sowie einer 800 Meter langen Sperrmauer. Einzelne Reste der Sperrmauer lassen sich noch im Gelände finden. Sie hatte eine Höhe von etwa 4 Metern bei einer Breite von 1,5 Meter. An der Außenseite war ein bis zu 8 Meter tiefer Graben erbaut.
Nutzung	-
Bau/Zustand	-
Typologie	-
Sehenswert	-
Bewertung	-

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 47°42'04.9"N 12°56'01.5"E Höhe: 500 m ü. NN
	Topografische Karte/n Mautturm Hallthurm auf der Karte von OpenTopoMap
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Die Autobahn A8 über die Ausfahrt 115 verlassen und über Bad Reichenhall in Richtung Bischofswiesen fahren, zirka 6 Kilometer nach Bad Reichenhall erreicht man den Mautturm.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.



Öffnungszeiten
Nur Außenbesichtigung möglich.



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



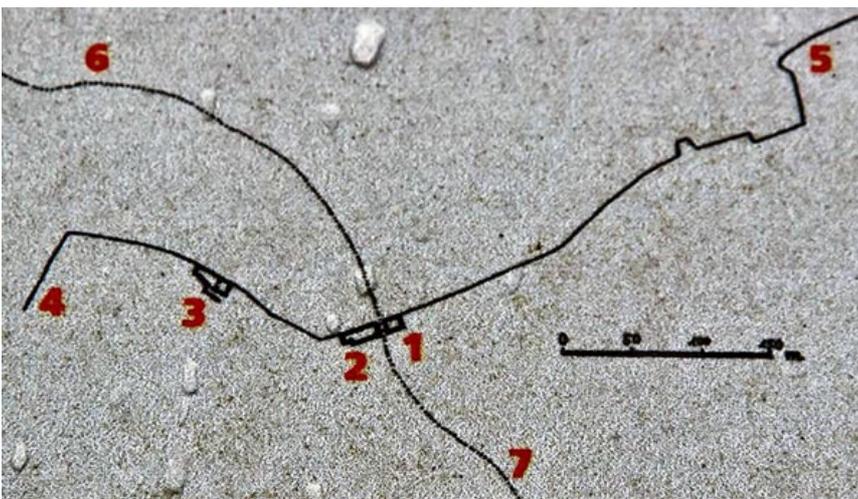
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Hallthurm
2. Torhaus
3. Althaus
4. Mauer gegen Lattengebirge
5. Mauer gegen Untersberg
6. SWeg nach Reichenhall
7. Jungfrauenbrunnen (54m tief)
8. Weg nach Berchtesgaden

Quelle: Hinweistafel am Turm

Historie

1194 - Als Reaktion auf kriegerische Einfälle von Reichenhaller Bürgern nach Berchtesgaden wird die Sperranlage errichtet.

1394-1409 - Die Sperranlage wird während der Salzburger Annexion Berchtesgadens Instand gesetzt. Die Sperrmauer wird bis an die unzugänglichen Felswände geführt.

16. Jh. - Die Sperrmauer besitzt eine Gesamtlänge von 800 Metern.

1792-1815 - Die Sperranlage wird letztmals während der napoleonischen Kriege militärisch genutzt.

nach 1810 - Mit dem Verbleib Berchtesgadens bei Bayern verliert die Sperranlage ihre Bedeutung.

vor 1876 - Der Mautturm wird von zirka 12 Metern auf seine heutige Höhe eingekürzt.

1876 - Für die heute noch existierende Bahnstrecke die in unmittelbarer Nähe des Mautturms verläuft, muss das Torhaus eingerissen werden.

Quelle: Hinweistafel am Turm.

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[06.07.2022] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[01.01.2012] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 06.07.2022 [SD]

IMPRESSUM

© 2022



@Burgenwelt folgen

588 Follower

